

Beschlussvorlage Nr. 132/2024

Dez/Amt: I / 20.
Bearbeiter: Matthis, Marion
Status: öffentlich



Beteiligte Bereiche: I., II., 32., 40.

Beratungsfolge	Status	Termin	Behandlung
Bauausschuss	öffentlich	05.12.2024	Beschlussfassung

Betreff:

**Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe,, – Restsanierung Hauptgebäude, Los 2.00
Baustelleneinrichtung – Außenbereich Schulgebäude - Vergabe Bauleistungen**

Beschlusstext:

Der Bauausschuss der Stadt Heidenau beschließt, die Bauleistungen für das Los 2.00 Baustelleneinrichtung – Außenbereich Schulgebäude - Vergabe Bauleistungen, Ernst-Thälmann-Straße 22 in 01809 Heidenau an die Firma

**Andreas Zimmermann GmbH
Müglitztalstraße 21a
01768 Glashütte OT Schlottwitz**

gemäß dem Angebot vom 06.11.2024 zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

Auswirkungen auf den Haushalt	HH-Jahr: 2024/2025 VE
Buchungsstelle :	51.10.05.70/090900/10010
Beträge in €	
• Mittel stehen haushaltsseitig zur Verfügung	1.381.521,55 €
• Mittelbedarf	120.395,14 €
Folgeaufwand (jährlich)	7.524,70 €
• davon Sachkosten	
• davon Personalkosten	
• davon Abschreibung (16 Jahre)	7.524,70 €
Folgeertrag (jährlich)	5.016,46 €

Bemerkungen zu finanziellen Auswirkungen

Am 19.08.2024 stellte die Stadt Heidenau einen Antrag auf förderrechtliche Beurteilung für das geplante Bauvorhaben „Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe“ – Restsanierung Hauptgebäude in der Ernst-Thälmann-Straße 22, 01809 Heidenau.

Es handelt sich um ein Projekt aus dem Bund-Länder-Programm „Lebendige Zentren – Erhalt und Entwicklung der Stadt- und Ortskernen – LZP“ / Fördergebiet „Heidenau-StadtMitte neu denken“. Der Fördersatz beträgt 2/3 der zuwendungsfähigen Kosten.

Erläuterung:

Die Vorbemerkungen zur Notwendigkeit der Sanierung des Schulgebäudes der Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe“ sind aus der Vorlage 049/2024 zu entnehmen.

Gegenstand des Bauvorhabens ist die abschließende Restsanierung der Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe“ auf der Ernst-Thälmann-Straße 22 in Heidenau in den Jahren 2024 bis 2029. Auf dem Grundstück der Ernst-Thälmann Straße 22 in Heidenau befindet sich ein 4-geschossiges historisches Schulgebäude im Stil des Späthistorismus, bestehend aus zwei Gebäudeflügeln sowie einer ehemaligen Turnhalle, welche über einen Zwischenbau direkt mit dem Schulgebäude verbunden ist. Das Haupthaus wurde im Jahr 1897 fertiggestellt. Im Jahr 1904 wurde die Schule um den zweiten Gebäudeteil, den Seitenflügel, erweitert. Im Jahr 2000 wurde eine eigenständig stehende neue 1,5-Feld-Sporthalle errichtet. Seit der Fertigstellung der neuen Sporthalle und Nutzung als solche wird die ehemalige Turnhalle als Freizeitraum und Pausenhalle genutzt. Das bestehende Schulgebäude sowie die ehemalige Schulturnhalle stehen unter Denkmalschutz.

Die Gesamtbaumaßnahme wird in mehreren Ausschreibungsrunden entsprechend der Gewerke-Lose aufgegliedert und termingerecht ausgeschrieben.
Folgende Lose sind Bestandteil der ersten Ausschreibungsrunde:

- Los 2.00 – Baustelleneinrichtung Außenbereich Schulgebäude
- Los 5.01 – Abbruch Untergeschoss
- Los 5.02 – Maurer, Putz Untergeschoss
- Los 5.03 – Estrich Untergeschoss
- Los 6.00 – Bauwerksabdichtung, Erdbau, Betonarbeiten

Los 31.1 – Heizung, Lüftung Untergeschoss
Los 41.1 – Elektro Untergeschoss und Seitengebäude
Los 50 – Rückbau und Provisorium Freianlagen Schulgebäude

Folgende Leistungen umfasst das hier zu vergebende Los 2.00 Baustelleneinrichtung Außenbereich Schulgebäude:

- Lieferung, Errichtung, Sicherung und Vorhaltung Bauzaun
- Verkehrssicherung und Verkehrsbeschilderung (Einholen der verkehrsrechtlichen Anordnung und deren Verlängerungen; Verkehrszeichen- und evtl. Umleitungspläne für sämtliche Bauabschnitt einschließlich Angaben zu Beschilderungen der Baustelle sowie der Zufahrtsstraße und evtl. Umleitungsstrecken erstellen; Verkehrsschilder liefern, wieder ausbauen, abtransportieren und Oberfläche wiederherstellen)
- Wege, Plätze und Straßen (behelfsmäßige Baustraßen befahrbar oder aus Asphalt als Überfahrt/Fußweg herstellen inkl. Vorhaltung während der Bauzeit und nach Baufertigstellung Oberbau räumen sowie Untergrund säubern und evtl. reparieren; Lagerfläche für Zwischenlager befahrbar herstellen und während der vertraglichen Bauzeit unterhalten sowie rückbauen inklusive Entsorgung des Materials; Sicherung vorhandener Schachtdeckel)
- Erd- und Geländearbeiten (Oberboden lösen, seitlich lagern und nach Einbau bauseitiger Medienleitungen wieder einbauen und verdichten; Rohrgraben in Maschinenschachtung für erdverlegte Trinkwasser- oder Abwasserleitungen für BE-Sanitärcontainer herstellen; Ver-, Entsorgungsleitungen und Kabeln profilgerecht einsanden und verdichten; Baum- und Denkmalschutz herstellen und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen)
- Bauwasseranschluss herstellen, vorhalten, und unterhalten, Bauwasserverteiler winterfest eingehaust und ausgedämmt incl. Begleitheizung und nach Fertigstellung des Bauwerks komplett abbauen.
- Containeranlage Baustelle (Herstellung einer waagerechten Standfläche und nach Abtransport des Containers rückstandsfrei wieder entfernen sowie planieren)

Für die Leistungen des Loses 2.00 Baustelleneinrichtung Außenbereich Schulgebäude wurde eine Offenes Verfahren nach VgV durchgeführt. Die Veröffentlichung erfolgte am 09.10.2024 auf eVergabe.de, am 09.10.2024 auf Vergabe24.de, am 10.10.2024 auf bund.de und am 11.10.2024 im Ausschreibungsblatt in der Ausgabe 41/2024.

Bis zur Abgabefrist am 07.11.2024, 11:00 Uhr, haben 25 Firmen die Ausschreibungsunterlagen abgefordert und beim Ausschreibungsdienst eVergabe.de GmbH heruntergeladen.

Bis zur Abgabefrist am 07.11.2024, 11:00 Uhr, wurden drei Angebote für das Los Baustelleneinrichtung Außenbereich Schulgebäude abgegeben.

Die vorliegenden Angebote wurden durch das Planungsbüro ARGE OS Heidenau BauEntwurf Pirna GmbH, Pirna anhand der vorliegenden Kostenberechnung geprüft. Der Angebotspreis des Bieters 2 wurde in der Prüfung als angemessen bewertet. Die Kostenberechnung des Planungsbüros ergab eine Bruttosumme i.H.v. 94.733,82 €.

Aufgrund der Auswertung der wertbaren Angebote und der Prüfung der Nachweise entspricht das Angebot der Firma Andreas Zimmermann GmbH Müglitztalstraße 21a, 01768 Glashütte OT Schlottwitz (Bieter 2) den gestellten technischen und inhaltlichen Anforderungen. Das Angebot des Bieters 2 ist ausgewogen kalkuliert. Der Kostenaufbau ist in sich schlüssig und aufgrund der Auftragslage am Markt nachvollziehbar. Der angebotene Gesamtpreis ist dahingehend angemessen. Der Firma sollte der Zuschlag erteilt werden. Das Angebot beläuft sich auf insgesamt 120.395,14 EUR brutto.

Die Ausführungszeit des ersten Bauabschnittes ist für den Zeitraum vom 03.02.2025 bis 17.03.2026 geplant.

Es wird vorgeschlagen, der Firma Andreas Zimmermann GmbH, Müglitztalstraße 21a, 01768 Glashütte OT Schlottwitz mit Angebot vom 06.11.2024, den Zuschlag zur Erbringung der Bauleistungen zu erteilen.

Anlagen:

Anlage 132/2024-1: Bieter- und Wertungsliste (nicht öffentlich)

Bürgermeister

Diese Vorlage wird nach Unterzeichnung des Originaldokuments ohne Schriftzug des Zeichnungsberechtigten für die digitale Gremienarbeit bereitgestellt! Nur das Original der Vorlage trägt eine Unterschrift!

Abstimmungsergebnis Vorlage Nr.: 132/2024			
Gremium (Beratungsfolge)	1.	2.	
Anwesend			
JA-Stimmen			
NEIN-Stimmen			
Enthaltungen			
zugestimmt	☐	☐	☐
abgelehnt	☐	☐	☐
zurückgestellt	☐	☐	☐
Weiterleitung ohne Beschluss	☐	☐	☐
Schriftführer (Unterschrift)			